

Titel der Drucksache:

Wahl des Ausländerbeirates

Drucksache

2513/19

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.11.2019	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Anfrage

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
anlässlich der kürzlichen Wahl des Ausländerbeirates erreichten mich viele Rückmeldungen von Migrant*innen, dass das Prozedere der Wahl nicht verstanden wird und die Kandidat*innen, außer dem Namen, nicht bekannt sind.

So seien viele Wahlunterlagen von Wahlberechtigten weggeworfen worden, weil nicht klar wurde, wofür sie bestimmt seien und/oder welche Aufgaben der Ausländerbeirat hat. Manche ausländischen Mitbürger*innen versetzten die unbekannteren, aber offiziellen bunten Briefumschläge gar in Existenzängste, weil sie dachten, es sei Post vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge oder der Ausländerbehörde und die Schreiben beträfen ihren Aufenthalt.

Das Wahlanschreiben erhält einen QR-Code, der auf ein Erklärvideo auf der Website verlinkt. In diesem Video wird dargestellt, wie die Wahl funktioniert. Dieses Video ist auf lediglich auf Deutsch und ohne Untertitel verfügbar. Auch Symbole/Piktogramme und Elemente, welche das Thema veranschaulichen könnten, gibt es nicht. Dies stellt für Menschen, die nicht muttersprachlich Deutsch aufwuchsen, eine enorme Hürde dar.

Daher erlaube ich mir folgende Fragen,

1. Welche Unternehmungen wollen Sie anstellen, um im Vorfeld der nächsten Wahl das Prozedere der Wahl zum Ausländerbeirat für die Zielgruppe transparent und verständlich darzustellen?
2. Welche Maßnahmen wird die Verwaltung ergreifen, um die Wähler*innen über die Aufgaben des Ausländerbeirates zu informieren?
3. Inwiefern tragen die Website der Stadt Erfurt, des Ausländerbeirates oder die Erklärungen zum Prozedere der Wahl sowie der Aufgaben des Ausländerbeirates den größten sprachlichen Communities in Erfurt Rechnung?

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen!

Anlagenverzeichnis

26.11.2019, gez. i.A. Peter

Datum, Unterschrift
